

Vorlage Nr.: **2023/0588**  
Verantwortlich: **Dez. 6**  
Dienststelle: **HGW**

## Europahalle Karlsruhe, Sanierung Metallbauarbeiten (Mobile Teleskoptribünen)

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	06.07.2023	6	X		

### Beschlussantrag

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe folgender Arbeiten:

Europahalle Karlsruhe, Sanierung  
Metallbauarbeiten (Mobile Teleskoptribünen)

an die Firma: **Elan Inventa d.o.o., Begunje na Gorenjskem (Slowenien)**

Auftragssumme: **998.999,29 €**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>			
<input checked="" type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: 30.000.000 € Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten: 906.500 €		Gesamteinzahlung: 3.000.000€ Jährlicher Ertrag:		
Finanzierung <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates		Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.		
CO <sub>2</sub> -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	positiv <input checked="" type="checkbox"/>	negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input checked="" type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

**Europahalle Karlsruhe, Sanierung**

<b>Gewerk</b>	<b>Metallbauarbeiten (Mobile Teleskoptribünen)</b>
Projektbetreuung	Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Architektenleistungen Ingenieurleistungen	Rossmann + Partner, Karlsruhe
Bauzeit	27.11.2023 – 22.12.2023

**Ausschreibung nach VOB**

Art der Vergabe	Offenes Verfahren
Ende Zuschlagsfrist	28.07.2023
Anzahl interessierter Firmen	12
Anzahl eingereichter Angebote	2

**Rangfolge der wertbaren Angebote:**

	Firmen	Endpreis (brutto)	Prozent
1.	Fa. Elan Inventa, Begunje na Gorenjskem	998.999,29 €	100 %
2.	Fa. B	2.587.108,20 €	259 %

Angebotsbeurteilung des zu beauftragenden Angebotes	Ja	Nein
Wirtschaftlichstes Angebot nach §127 GWB	X	
Eignung vorhanden	X	

Aufgrund der sehr deutlichen Abweichung des wirtschaftlichsten Angebotes zu der Kostenermittlung und zum zweiten Bieter wurde gemäß §15 EU Abs.1 Nr.1 iVm § 16d EU Abs.1 Nr.2 VOB/A um Aufklärung der Ermittlung der Preise für die Gesamtleistung durch die Fa. Elan Inventa gebeten. Die Firma legte eine entsprechende Begründung vor und bestätigte damit, dass das Angebot auskömmlich kalkuliert sei.

Somit können die Preise der Fa. Elan Inventa zwar als preisgünstig, jedoch auskömmlich beurteilt werden.

**Kostenvergleich**

Summe Kostenermittlung	1.606.815,35 €
Summe wirtschaftlichstes Angebot	998.999,29 €
Minderbetrag	607.816,06 €

### **Begründung Minderbetrag**

Bei dem ausgeschriebenen Gewerk handelt es sich um eine sehr individuelle Leistung, welche konkret auf die jeweilige Situation angepasst werden muss und ist daher als besondere Ausstattung zu betrachten. Diese Tatsache sowie die enormen Preissteigerungen und die Materialknappheit in diesem Bereich, machten es dem Architekturbüro schwierig, verlässliche Richtpreise aufzustellen.

Aus der oben genannten Aufklärung bezüglich der Ermittlung der Preise für die Gesamtleistung der Firma Elan Inventa wurde deutlich, dass der Minderbetrag aus deren innovativen technischen Lösungen sowie der umfassenden Kenntnis über die Gegebenheiten in der Europahalle resultiert.

### **Betrachtung der CO<sub>2</sub>-Relevanz**

Das Projekt wurde im Bauausschuss vorgestellt bevor die Bewertung der CO<sub>2</sub> - Relevanz verpflichtend eingeführt wurde. Die Verwaltung wird die Relevanz nach Abschluss der Maßnahme ermitteln und das Projekt dem Bauausschuss nochmals vorstellen.

### **Stoffpreisgleitklausel**

Im Bauvertrag für dieses Gewerk wird eine Stoffpreisgleitklausel vereinbart. Daher kann sich aufgrund der vertraglich vereinbarten Indizierung die Abrechnungssumme von der Angebotssumme unterscheiden.